

Parc Ela Trek

Projektbeschreibung und Ziele

Die Region Mittelbünden ist ländlich geprägt und heute mit den für dieses Gebiet typischen Herausforderungen konfrontiert: Abwanderung, Strukturwandel in der Landwirtschaft, geringe wirtschaftliche Wertschöpfung und Rückgang von Arbeitsplätzen. Die Landwirtschaft hat gemeinsam mit dem Naturpark, den Gemeinden und den Tourismusorganisationen das PRE Parc Ela Trek initiiert, um den genannten Tendenzen entgegenwirken.

Mit der Lancierung eines 18-tägigen Trek-Angebots werden auf Alp- und Maiensässstufe rund um den Naturpark neue Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten aufgebaut. Dazu werden bestehende Alpbetriebe agrotouristisch ausgebaut bzw. nicht mehr genutzte Räume agrotouristisch umgenutzt. Dank dem Projekt können die alpwirtschaftlichen Betriebe längerfristig gesichert und



die Wertschöpfung in der Landwirtschaft gesteigert werden. Mit den zusätzlichen Standbeinen im Agrotourismus sollen neue Einkommensmöglichkeiten für die Landwirtschaft geschaf-

fen, die Bevölkerung für die Alp- und Landwirtschaft im Berggebiet sensibilisiert und die Zusammenarbeit zwischen der Landwirtschaft und dem Tourismus gestärkt werden.

Geplante Teilprojekte

- Geschäftsführung & Projektmanagement
- Marketing & Kommunikation
- Sensibilisierung für Alpkultur und Alpwirtschaft
- Alp d'Err (Erweiterung der bestehenden Besenbeiz mit Schlafplätzen)
- Stugl/Stuls (Aufbau eines Übernachtungsangebots in Jurten inkl. Direktvermarktung)
- Jenisberg (Umnutzung des ehemaligen Heustalls zur Schaffung eines Übernachtungsangebots)
- Septimerhütte (Umnutzung der ehemaligen Militärunterkunft zu Berghütte mit Übernachtungs- und Verpflegungsangebot)
- Berghütte Tigias Plang Faller (Umnutzung der ehemaligen Senn- und Hirtenhütte zur Schaffung eines Übernachtungsangebots)

Eckdaten

Schwerpunkt:	Aufbau von agrotouristischen Kultur-, Gastronomie- und Übernachtungsangeboten zur Erhöhung der Wertschöpfung in der Landwirtschaft und Stärkung der Zusammenarbeit mit den regionalen Tourismusorganisationen.
Projektgebiet:	Gemeinden Albula/Alvra, Surses, Bergün Filisur, Davos Wiesen, Schmitten, Lenz/ Lantsch
Trägerschaft:	Verein PRE Parc Ela Trek
Zeitraumen:	Start Umsetzung: 14.04.2021 Projektabschluss: 30.04.2027
Finanzen:	Gesamte Projektkosten: 2'795'093 CHF Bundesbeitrag: 828'321 CHF

Kontakt:

Verein Parc Ela Trek
Irene Schuler | Co-Geschäftsführung | info@parc-ela-trek.ch
Tel. 079 750 60 80 | www.parc-ela-trek.ch